

Gewerkschaft **Verwaltung und Verkehr**

Die Unabhängige für Berlin

Postfach 200739, 13517 Berlin
E-Mail info@
gewerkschaftverwaltungundverkehr.de
Fax (030) 3510 27 89

Tel (030) 2318 7174 – tagsüber
Tel (030) 3510 2788 – abends
Mobiltel (0179) 9408997

14.06.2014

Info 20/14

Überlastet? Anzeige stellen!

Die Stellenstreichungen gehen weiter. Das Aufgabenvolumen nimmt zu. Wenn dann noch Stellen unbesetzt sind, Kolleginnen bzw. Kollegen krankheits- oder urlaubsbedingt ausfallen oder die Arbeit aufgrund der Menge und der Verteilung – schon aus mathematischen Gründen – nicht zu schaffen ist, empfiehlt es sich, eine Überlastungsanzeige zu schreiben:

Durch die Überlastung können Fehler und Mängel in Ihrer Tätigkeit entstehen, die Beschwerden von internen und externen Kunden, Fristversäumnisse oder sogar Regressansprüche nach sich ziehen. In Bereichen in denen es um das Wohl anderer Menschen geht, kann es sogar zur Gefährdung von Menschen kommen.

Mit einer Überlastungsanzeige sichern Sie sich also ab und Sie können auf Missstände hinweisen und Veränderungen verlangen. Die schriftlichen Überlastungsanzeigen dienen Ihnen später auch als Beweis, denn an mündliche Dinge kann sich so mancher Verantwortliche später nicht mehr so genau erinnern und dann heißt es: „Ja hätten Sie doch früher mal etwas gesagt“.

Neben den diversen Gründen sich mit einer Überlastungsanzeige zu schützen, hat das Aufschreiben der eigenen Überlastung auch eine persönliche Entlastung für Sie zur Folge:

Sie schreiben sich damit ihren Frust von der Seele.

Wir können Sie unterstützen und bieten Ihnen unsere Hilfe an. Wenn Sie in Google „Überlastungsanzeige“ eingeben, erhalten Sie Beispiele aus anderen Bereichen und auch Vordrucke.

V.i.S.d.P.: Klaus– D. Schmitt

BBBank eG
BIC GENODE61BBB
IBAN
DE91660908000009434275

Gewerkschaft Verwaltung und Verkehr e.V.
Amtsgericht Charlottenburg Vereinsregister Nr. 18712 Nz
Finanzamt für Körperschaften Berlin Steuernummer 27/ 624/ 50228